

## Übungen zur Mathematik für Informatiker II a

10. Sei  $(B, +, \cdot, -, 0, 1)$  eine Boolesche Algebra. Für  $x, y \in B$  definiere  $x \leq y$  durch  $x + y = y$ . Beweisen Sie, daß  $(B, \leq)$  dann eine partielle Ordnung ist, in der zu zwei Elementen  $x, y$  stets auch  $\sup(\{x, y\})$  existiert. Sie dürfen dazu alle in der Vorlesung angegebenen Rechengesetze verwenden.

11. In Aufgabe 8 hatten wir gesehen, daß sich jedes  $f : \{0, 1\}^n \rightarrow \{0, 1\}$  mit Booleschen Operationen als Summe von höchstens  $2^n$  Produkten schreiben läßt. Die Anzahl der Summanden läßt sich oft mit dem Distributivgesetz reduzieren. Z. B. ist  $xyz + xy(-z) + (-x)y(-z) = xy(z + (-z)) + (-x)y(-z) = xy + (-x)y(-z)$ . Zeigen Sie: Ist  $n = 6$ , so gibt es eine Summe mit 32 Summanden, die sich so nicht weiter vereinfachen läßt.

12. Definiere rekursiv den Begriff des  $n$ -stelligen Booleschen Terms:  $0, 1, x_1, \dots, x_n$  sind Boolesche Terme. Sind  $s$  und  $t$  Boolesche Terme, so auch  $s + t, s \cdot t$  und  $-t$ .

Wie in Aufgabe 8 definiert jeder  $n$ -stellige Boolesche Term  $t$  eine Funktion  $F_t : \{0, 1\}^n \rightarrow \{0, 1\}$ . Technisch werden Boolesche Terme als Schaltungen realisiert. Der Addition entspricht dann z. B. ein Baustein mit zwei Eingängen und einen Ausgang. Für  $t$  sei die Komplexität  $C(t)$  die Anzahl der in  $t$  auftretenden zweistelligen Operationszeichen. Für  $f : \{0, 1\}^n \rightarrow \{0, 1\}$  sei  $C(f) = \min\{C(t) \mid F_t = f\}$ . Wir sagen  $f$  hängt von  $x_i$  ab, wenn es  $c_1, \dots, c_{i-1}, c_{i+1}, \dots, c_n \in \{0, 1\}$  gibt mit

$$f(c_1, \dots, c_{i-1}, 0, c_{i+1}, \dots, c_n) \neq f(c_1, \dots, c_{i-1}, 1, c_{i+1}, \dots, c_n).$$

(a) Zeigen Sie: Hängt  $f$  von  $m$  Variablen ab, so gilt  $C(f) \geq m - 1$ .

(b) Geben Sie ein  $f : \{0, 1\}^2 \rightarrow \{0, 1\}$  an, so daß  $C(f) = 3$  ist.

Jede Aufgabe wird mit 4 Punkten bewertet.

Abgabe bis spätestens 17. Mai 2004, 14.00 Uhr, Übungskasten, Römerstr., Neubau, 1. Stock, vor dem Eingang zur Empore des Audimax

Internet: [www.math.uni-bonn.de/people/irrgang/MIIA.html](http://www.math.uni-bonn.de/people/irrgang/MIIA.html)

Bitte geben Sie auf Ihrer Lösung groß die Nummer Ihrer Übungsgruppe an.